



Stadt Chemnitz · Oberbürgermeister · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Markt 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die
PARTEI
Fraktionsgemeinschaft Bündnis 90/Die
Grünen

Datum
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen IA-025/2021
Ihr Schreiben vom 11.10.2021
E-Mail

Ihre Informationsanfrage IA-025/2021 - Internationale Bildung

Sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

zu Ihrer Informationsanfrage teile ich Ihnen Folgendes mit:

- 1. Wie ist der Umsetzungsstand der BA Internationale Bildung (BA-053/2020), vor allem in Bezug auf die fachlich adäquate Besetzung der Stelle im Bürgermeisteramt?**

Die internationalen Aktivitäten und der internationale Austausch wurden insbesondere für die internationale Jugendbildung wegen der Corona Pandemie fast vollständig ausgesetzt. Deswegen und aufgrund der angespannten Haushaltslage und der notwendigen Personalkosteneinsparung wurde keine zusätzliche Stelle für die Jugendarbeit im Bürgermeisteramt geschaffen. Es finden jedoch aktuell Gespräche in der Verwaltung, insbesondere zwischen dem Geschäftsbereich Kommunikation und Außenbeziehungen und dem Jugendamt statt, wie diese Aufgabe zukünftig personell unteretzt werden kann.

- 2. Wo ist das Thema Internationale Bildung im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe angebunden?**

Internationale Jugendbildung ist u. a. Bestandteil des § 11 Jugendarbeit SGB VIII und findet ihren konkreten Bezug in Absatz (3) Punkt 1 und 4.

- 3. Wie viele Maßnahmen mit wie vielen Teilnehmer:innen der Internationalen Jugend(bildungs-)arbeit fanden in Verantwortung der Stadt Chemnitz, in der Verantwortung von Trägern der Jugendhilfe und sonstiger Strukturen statt (aufgeschlüsselt nach Jahren seit 2017)?**

In Verantwortung des Jugendamtes fanden keine Maßnahmen der internationalen Jugend - (bildungs-)arbeit statt, die personelle Ressource war dafür nicht vorhanden. Deshalb beabsichtigt das Jugendamt, die Aufgabe der Internationalen Jugendbildung an eine vorhandene Stelle im Jugendamt mit einem Stellenanteil von 30 % wieder zu verorten.

In Verantwortung von Trägern der freien Jugendhilfe wurden folgende Maßnahmen durchgeführt und seitens des Jugendamtes auch finanziell unterstützt:

Telefon 0371 488-1900
Fax 0371 488-1999
E-Mail ob@stadt-chemnitz.de
Internet www.chemnitz.de

Erreichbarkeit Bus
und Straßenbahn
Haltestelle:
Zentralhaltestelle

Ihr direkter Kontakt
zur Stadtverwaltung:
Behördenrufnummer 115
Mo – Fr 08:00 – 18:00 Uhr

Jahr	Anzahl der Maßnahmen	Anzahl der Teilnehmer
2017	2	374
2018	2	59
2019	2	320
2020	2	20
2021	1	15

Außerdem wurden folgende Projekte unterstützt durch den Geschäftsbereich Kommunikation und Außenbeziehungen von freien Trägern mit EU-Finanzierung durchgeführt:

Projekt „Integrationx2“

EU-Förderprogramm: Erasmus+ JUGEND IN AKTION

Projektzeitraum: 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2018

EU-Projektfördermittel: 74.310 Euro

Projektpartner: Leadpartner ist der SWF e. V. aus Chemnitz. Weitere Partner sind Hope Haskovo aus Haskovo/Bulgarien, Cazalla Intercultural aus Lorca/Spanien und La Fenice aus Tortona/Italien.

Projekt „CoCo+ – Improvement of the career choice process in technically and scientifically based vocational education“

EU-Förderprogramm: ERASMUS+

Projektzeitraum: 1. September 2017 bis 31. August 2020

EU-Projektfördermittel: 293.340 Euro

Projektpartner: Das solaris Förderzentrum für Jugend und Umwelt gGmbH

(Chemnitz/Deutschland) realisierte das Projekt mit den Schulen der Odda vidaregåande skule (Odda/Norwegen), der Středni průmyslová škola chemická (Pardubice/Tschechien), der Szily Kálmán Müszaki Szakközépiskola (Budapest/Ungarn), der Srednaja škola (Dugo Selo/Kroatien), der Agrupamento de Escolas (Barcelos/Portugal) und darüber hinaus mit der Jihočeská společnost pro rozvoj lidských zdrojů (Česke Budějovice/Tschechien).

Projekt „GOAL EUROPE – GO Abroad and Learn Europe“

EU-Förderprogramm: Europäisches Solidaritätskorps

Projektzeitraum: 2018 bis 2020

EU-Projektfördermittel: 62.535 Euro

Projektpartner: Die Projektumsetzung erfolgt mit Unterstützung der Partnerorganisationen You Net Italien, Graduates Association of Yerevan Armenien, Inter Alia Griechenland, Associacio Alba Tarega Spanien, Quinta das Relvas Portugal. Durch eine enge Kommunikation und abgeschlossene Partnervereinbarungen werden der Projektrahmen und die praktischen Angelegenheiten wie Vorbereitung, Durchführung und Nacharbeitung festgelegt.

Projekt „FIT pro život II / FIT for life II / FIT fürs Leben II“

EU-Förderprogramm: Europäischer Sozialfonds für die Tschechische Republik

Projektzeitraum: 1. August 2019 bis 31. Juli 2021 (Zwei Durchläufe)

EU-Projektfördermittel: 302.075,44 Euro

Projektpartner: Seit 2017 führt der Verein zur Beruflichen Förderung und Ausbildung e. V. (VBFA) gemeinsam mit dem Kooperationspartner Dobrovolnické centrum aus Ústí nad Labem ein Projekt für junge Menschen aus der Region Ústí durch. Dabei arbeiten die tschechischen und deutschen Koordinatoren und Mentoren eng zusammen. Finanziert wird das Projekt über den Europäischen Sozialfonds, wobei die Beantragung von tschechischer Seite erfolgte.

Projekt „ERASMUS+ – Aus dem Tierpark Chemnitz zum Auslandspraktikum in den Tiergarten Schönbrunn in Wien“

EU-Förderprogramm: ERASMUS+ Berufliche Bildung

Projektzeitraum: 23. August 2020 bis 19. September 2020

EU-Projektfördermittel: 1.525 Euro für eine Mobilität

Projektpartner: Bei der Realisierung des Projekts unterstützten eine Tierpflegerin aus dem Zoologischen Garten Berlin sowie der Tiergarten Schönbrunn in Wien.

4. Gibt es Maßnahmen der Internationalen Jugendarbeit mit den Chemnitzer Partnerstädten, wenn ja wie schlüsseln diese sich seit 2017 auf?

Im Rahmen der Fördermöglichkeiten von Projekten für die Zusammenarbeit mit Partnerstädten wurden folgende Maßnahmen finanziert:

2019:

Schüleraustausch mit Wolgograd (1.530 €)

Chemcats U14-Austausch mit Tampere (5.000 €)

Schlingel-Festival Gäste aus Ljubljana (1.700 €)

Schüleraustausch mit Ústí nad Labem (500 €)

2018:

Schwimmwettkampf mit Mulhouse (250 €)

Fußballturnier mit Lodz (700 €)

Schüleraustausch mit Wolgograd (1.500 €)

Filmfestival Schlingel Gäste aus Ljubljana (1.700 €)

2017:

Schwimmwettkampf in Mulhouse (500 €)

Schüleraustausch mit Tampere (1.700 €)

Schüleraustausch mit Wolgograd (3.500 €)

Fußballturnier mit Lodz (1.600 €)

Schüleraustausch mit Ústí nad Labem (500 €)

Außerdem liefen folgende Projekte mit Ústí nad Labem, die im Rahmen von *SN – CZ Ahoj sousede.Hallo Nachbar* (Interreg V A 2014-2020) finanziert wurden:

Dem Klima auf der Spur

Projektzeitraum: 1.4.2016 bis 31.3.2019

Fördermittel: 1 246 900 Euro

Partner: Kindervereinigung Chemnitz e.V., Haus der Kinder und Jugend Labyrinth aus Chodov, Haus der Kinder und Jugend in Ústí nad Labem

Das Planspiel – Förderung von Demokratie und Toleranz sowie der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit

Projektzeitraum: 1.2.2016 bis 31.1.2019

Fördermittel: 960 200 Euro

Partner: DIE BRÜCKE e. V., Bildungsinstitut PSCHERER GmbH, Haus der Kinder und Jugend in Ústí nad Labem

Leben in Vielfalt – Städtepartnerschaft zwischen Ústí nad Labem und Chemnitz

Projektzeitraum: April 2019

Fördermittel: 15 000 Euro

Partner: DIE BRÜCKE e. V., Juniorprofessur Politikwissenschaftliche Forschungsmethoden TUC, Haus der Kinder und Jugend in Ústí nad Labem

Viva la Musica – Kultur in den Partnerstädten Chemnitz – Ústí nad Labem

Projektzeitraum: 8.9. 2015 bis 16.3.2019

Fördermittel: 742 500 Euro

Partner: Sächsische Mozart-Gesellschaft Chemnitz, Universität J.E. Purkyne in Ústí nad Labem, Jugendkunstschule Chomutov

5. Welche Mittel wurden für Internationale Jugendarbeit aus dem Haushalt der Stadt seit 2017 zur Verfügung gestellt? Welche Mittel von Land, Bund und EU wurden eingesetzt?

Jahr	Anzahl der Maßnahmen	Kommunale Mittel	Mittel von Bund, Land, EU
2017	2	7.520,00 €	0,00 € bzw. keine Angabe des Trägers
2018	2	12.500,00 €	24.200,00 €
2019	2	9.400,00 €	0,00 € bzw. keine Angabe des Trägers
2020	2	4.185,00 €	0,00 € bzw. keine Angabe des Trägers
2021	1	5.670,00 €	0,00 € bzw. keine Angabe des Trägers

6. Was ist die Strategie im Bereich Internationaler Bildung für junge Menschen, insbesondere im europäischen Kontext für die nächsten Jahre? Gibt es Ziele in Bezug auf regionale Schwerpunkte, Anzahl von Maßnahmen oder bestimmte Zielgruppen innerhalb der Altersgruppe bis 27 Jahren?

Es ist das Ziel der Stadtverwaltung in den kommenden Jahren verstärkt Fördermittel für internationale Jugendaustauschprogramme zu akquirieren und in Kooperationen mit freien Trägern und Schulen Jugendaustausche umzusetzen. Auf dem Weg zur Kulturhauptstadt Europas liegt der Fokus v.a. auf dem Austausch mit anderen europäischen Regionen. Abhängig von bestehenden Fördermöglichkeiten werden dazu verschiedene Angebote unterbreitet werden, wie beispielsweise durch Programme des deutsch-polnischen Jugendwerks. Eine Fokussierung auf bestimmte Altersgruppen ist dabei nicht vorgesehen.

Freundliche Grüße

Sven Schulze